

Krankenkassenpflichtige Pflegeleistungen

Das oberste Ziel der Pflegeeinsätze durch die Spitex Gaiserwald ist, das Wohnen und Leben zu Hause trotz gesundheitlicher Einschränkungen zu erhalten. Somit tragen unsere Dienste dazu bei, dass ein Spitalaufenthalt verkürzt oder ein Übertritt in ein Heim verzögert wird. Unsere Pflegeeinsätze bieten wir auch im Rahmen von palliative Care und am Lebensende an.

Die Pflegeleistungen, die die Spitex Gaiserwald erbringt, werden im Krankheitsfall zu einem grossen Teil von der obligatorischen Grundversicherung der Krankenkassen getragen. Die Klientinnen und Klienten müssen eine Patientenbeteiligung von 20% der Kosten, aber maximal 15.35 Franken pro Tag selber bezahlen. Die restlichen Kosten übernimmt die Gemeinde Gaiserwald. Bei Unfall übernimmt die Unfallversicherung die gesamten Kosten.

Die Spitex holt für ihre Kundinnen und Kunden ein Zeugnis beim behandelnden Arzt ein und rechnet ihre Leistungen direkt mit den Krankenkassen ab. Die Klientinnen und Klienten erhalten eine Abrechnung, auf der alle erbrachten Leistungen und die Patientenbeteiligung ausgewiesen sind. Die Patientenbeteiligung bezahlen sie direkt der Spitex.

Nachfolgend eine Liste der häufigsten Pflegemassnahmen, die die Spitex Gaiserwald erbringt:

Massnahmen der Abklärung und Beratung

Erstmalige Abklärung des Pflegebedarfs sowie laufende Überprüfung und Anpassung der Leistungen an die aktuelle Situation.

Erstellung eines Pflegeplanes, Einreichen der geplanten Pflegeleistungen an die Krankenkasse.

Beratung von Klienten und Angehörigen zum Umgang mit ihrer Erkrankung, zum Umsetzen ihrer Behandlung oder zu Einschränkungen im Alltag.

Kommunikation mit dem Hausarzt und Koordination der Pflege mit anderen Dienstleistungserbringern.

Massnahmen der Untersuchung und Behandlung

Medikamentenmanagement: Richten der Medikamente, unterstützen der regelmässigen Medikamenteneinnahme, Verabreichung von Reservemedikamenten nach Bedarf.

Wundversorgung und Verbandswechsel.

Richten und Verabreichen von Injektionen, Infusionen oder künstlicher Ernährung.

Pflege von Kathetern und Drainagen.

Messung von Vitalzeichen und Blutzucker.

Unterstützung bei allen zu Hause durchführbaren medizinischen Therapien.

Massnahmen der Grundpflege

Unterstützung bei der Körperpflege.

Unterstützung beim An- und Auskleiden, Stützstrümpfe oder Hilfsmittel und Schienen anziehen.

Hilfe beim Essen und Trinken.

Unterstützung beim Aufstehen, beim Gehen, bei der Lagerung.

Unterstützen bei der Ausscheidung.

Erarbeiten einer Tagesstruktur.

Trainieren von Alltagsverrichtungen und sozialer Kontaktaufnahme.

Angebot an Nichtpflichtleistungen

Kurzzeiteinsätze

Die Spitex Gaiserwald unterstützt Einwohnerinnen und Einwohner vorübergehend bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, wenn diese infolge von Unfall, Krankheit oder Mutterschaft nicht selber ausgeführt werden können. Diese Einsätze sind auf drei Monate beschränkt und beinhalten regelmässig anfallende Haushaltsarbeiten wie Wochenkehr und Wäscheversorgung. Nicht übernommen werden Arbeiten der Grundreinigung und Zimmerreinigung von Personen ab 15 Jahren, die im gleichen Haushalt leben.

Langzeiteinsätze

Die Spitex Gaiserwald unterstützt Einwohnerinnen und Einwohner bis 65 Jahre, die auf Grund von gesundheitlichen Beeinträchtigungen langfristig nicht in der Lage sind, selbständig ihren Alltag und Haushalt aufrecht zu erhalten. Ziel dieser Einsätze ist, die grösstmögliche Selbständigkeit der Klientinnen und Klienten zu erhalten und zu fördern. Dazu führt die Spitex Gaiserwald alle sechs Monate mit den Klienten eine Bedarfsabklärung durch, in der die gesundheitliche Situation erfasst und die Art der Einsätze besprochen wird. Die Dienstleistungen, welche die Spitex Gaiserwald für diese Kunden erbringt, umfassen Haushaltsarbeiten wie Wochenkehr, Wäschepflege, Unterstützung beim Kochen und Einkaufen. Der Klient oder die Klientin beteiligt sich soweit wie möglich an den Haushaltseinsätzen. Des weiteren bieten wir psychosoziale Betreuungsleistungen an wie gemeinsame Spaziergänge oder Alltagsgestaltung.

Langzeiteinsätze bei Klientinnen und Klienten über 65 Jahre werden grundsätzlich durch die Pro Senectute Gossau übernommen. Wenn die Spitex Gaiserwald jedoch regelmässige Pflegeeinsätze durchführt, können Langzeiteinsätze im Bereich Nichtpflichtleistungen auch bei Klienten über 65 Jahre durchgeführt werden.

Weitere Nichtpflichtleistungen

Die Spitex Gaiserwald unterstützt alle ihre Klientinnen und Klienten bei Bedarf während der Pflegeeinsätze mit kleineren Hilfestellungen aus dem Bereich der Nichtpflichtleistungen.

Abrechnung

Hilfe- und Betreuungsleistungen werden nicht von der obligatorischen Grundversicherung bezahlt. Nichtpflichtleistungen verrechnen wir darum direkt den Kundinnen und Kunden. Falls diese über eine Zusatzversicherung verfügen, können die Beträge bei der Krankenkasse rückgefordert werden. Dazu muss ein ärztliches Zeugnis vorliegen. Das Zeugnis holt die Spitex direkt beim behandelnden Arzt ein.

Einsatzzeiten

Hauswirtschaftliche Einsätze führen wir nur an Werktagen von Montag bis Freitag zwischen 07.00 und 18.00 Uhr durch. Die Einsätze werden in Absprache mit den Kunden koordiniert.

Einsatzplanung

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Anliegen betreffend der Einsatzplanung jeweils bis Mittwoch der Vorwoche im Büro melden. Ende der Woche erhalten Sie jeweils den Einsatzplan für die Folgewoche. Die geplanten Einsatzzeiten können sich um 30 Minuten nach vorne oder hinten verschieben.

Terminabsage

Wenn ein vereinbarter Termin weniger als 48 Stunden vor Einsatzbeginn abgemeldet wird, wird die vereinbarte Einsatzzeit voll verrechnet. Ausgenommen sind Absagen infolge Spitaleinweisung.